



Demographie Exzellenz Award für "Virtual Engineer QWing50+"

Mainau, 07.11.2013 – Auf Schloss Mainau wurden gestern die diesjährigen Demographie Exzellenz Awards verliehen. QWing50+", das Pilotprojekt zur Entwicklung des ASA-VDC-Steinbeis-Studiengangs „Virtual Engineer“, war der Jury die Auszeichnung wert. Qwing50+ dient speziell zur Qualifikation und zum Wiedereinstieg für ältere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Frau Prof. Auweter-Kurtz, Direktorin der German Aerospace Academy (ASA), Dr. Christoph Runde, Geschäftsführer des Virtual Dimension Centers (VDC) und Dr. Albrecht Gehring, Competence Center Leiter Integration Gesamtfahrzeug beim Fellbacher Unternehmen Lauer & Weiss nahmen die Auszeichnung persönlich entgegen. Offizieller Preisträger der Auszeichnung ist die ASA, die das Projekt mit Unterstützung des VDCs entwickelt hat.

Demografie Exzellenz
Award 2 0 1 3



Mit dem Demographie Exzellenz Award werden Unternehmen ausgezeichnet, die hervorragende Leistungen auf dem Gebiet der demografieorientierten Unternehmenspolitik erbracht haben. Ausgezeichnet werden Leuchtturm-Projekte zur demografieorientierten Personal-, Produkt- und Dienstleistungspolitik. Leuchtturm-Projekte sind Projekte, die andere Unternehmen und Institutionen zum Nachahmen anregen. Die Trägerschaft des Awards hat die Demographie Exzellenz Initiative. Sie ist ein gemeinsames Projekt des Forums Baden-Württemberg im Bundesverband Deutscher Unternehmensberater BDU e.V. und des ddn (Das Demografie Netzwerk). Der Demographie Exzellenz Award wurde im Jahr 2009 ins Leben gerufen.

Fachkräftemangel begegnen

Hochqualifizierte und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind eine notwendige Voraussetzung für Innovation, Wettbewerbsfähigkeit und wirtschaftlichen Erfolg jedes einzelnen Unternehmens und somit auch die Basis für den Wohlstand in unserem Land. Kleine und mittelständische Unternehmen können jedoch bereits derzeit ihren Bedarf an hochqualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern kaum decken. Durch den demografischen Wandel unserer Gesellschaft verschärft sich diese Situation in naher Zukunft weiter. Vor diesem Hintergrund gilt es, alle Reserven zu aktivieren und durch geeignete Weiterbildungsmaßnahmen für den Arbeitsmarkt zu gewinnen bzw. zu erhalten, um den Bedarf an qualifizierten Führungs- und Fachkräften auch in Zukunft decken zu können.

Der Virtual Engineer

Diese Situation motivierte das Virtual Dimension Center (VDC) und die ASA, ein Pilotprojekt zur Qualifikation und



Die Preisverleihung des Demographie Exzellenz Awards
[Bild: Bundesverband Deutscher Unternehmensberater BDU e. V.]



zum Wiedereinstieg für ältere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vorzuschlagen. Es wurde ein innovatives Konzept für die qualitativ hochwertige Weiterbildung, speziell für die Generation 50+, entwickelt. Kernstück der Weiterbildung ist ein Kurzstudiengang mit Transferprojekten, um Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als Virtual Engineer zu qualifizieren, ihre wertvolle Arbeitskraft zu erhalten und sie auch in neuer Funktion an ihr Unternehmen zu binden oder sie wieder in ein Unternehmen zu integrieren.

Die inhaltliche Ausgestaltung des Kurses und die Entwicklung des didaktischen Konzepts übernahmen dabei kompetente Experten aus dem VDC-Netzwerk: Frau Prof. Ovtcharova, Leiterin des Instituts für Informationsmanagement im Ingenieurwesen am Karlsruher Institut für Technologie, zeichnet für das Thema Product Lifecycle Management (PLM) verantwortlich. Dr. Albrecht Gehring, Competence Center Leiter Integration Gesamtfahrzeug beim Fellbacher Unternehmen Lauer & Weiss, vertritt das Thema Computer Aided Engineering (CAE). VDC-Geschäftsführer Dr. Christoph Runde steuert Inhalte der Virtuellen Realität (VR) bei.

Die Ausbildung zum Virtual Engineer bietet hervorragende Chancen für eine neue Karriere im Unternehmen und qualifiziert für einen erfolgreichen Neuanfang. Denn Virtual Engineering-Methoden leisten einen entscheidenden Beitrag zum Unternehmenserfolg, insofern sie richtig eingeführt und umgesetzt werden. Nur die Unternehmen, die sich diesen Herausforderungen stellen, werden ihre internationale Wettbewerbsfähigkeit nachhaltig gesichert sehen. Insbesondere ältere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter interessieren sich jedoch nicht immer für diese neuen Technologien, sie sehen die Konkurrenz jüngerer Kollegen und nehmen die Chance zu einer Weiterbildung im Virtual-Engineering nur im geringen Umfang wahr. Diese Ängste abzubauen und älteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Aufstiegsperspektive zu eröffnen, ist ein weiteres Ziel dieses Projektes.

**Profil VDC Fellbach:**

Das Virtual Dimension Center (VDC) ist Deutschlands führendes KompetenzNetzwerk für Virtuelles Engineering. Technologielieferanten, Dienstleister, Anwender, Forschungseinrichtungen und Multiplikatoren arbeiten im VDC-Netzwerk entlang der gesamten Wertschöpfungskette Virtuelles Engineering in den Themen 3D-Simulation, 3D-Visualisierung, Product Lifecycle Management und Virtuelle Realität zusammen. Die Mitglieder des VDC setzen auf eine höhere Innovationstätigkeit und Produktivität durch Informationsvorsprung und Kostenvorteile.

Profil German Aerospace Academy (ASA):

Die ASA ist ein Institut der Steinbeis-Hochschule Berlin und ein Innovationszentrum der Steinbeis Innovation gGmbH. Sie bietet vor allem berufsbegleitende Kompetenzstudiengänge – vom Bachelor bis zur Promotion –, Zertifikatslehrgänge und Seminare für unterschiedliche Qualifikationsstufen und Vorbildungen an. Neben technischer Weiterbildung beinhaltet das Schulungsangebot auch Themen des Managements und der Chancengleichheit. Als Innovationszentrum der Steinbeis Innovation gGmbH entwickelt die ASA innovative Projekte z. B. für den Wiedereinstieg nach familienbedingter Erwerbsunterbrechung oder spezielle Angebote, um ältere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter neue Karrierechancen zu ermöglichen. Auch die Nachwuchsförderung nimmt bei der ASA einen hohen Stellenwert ein: Studierende aller Studiengänge werden für die Luft- und Raumfahrt interessiert und können Zusatzkompetenzen erwerben. Die ASA bietet regelmäßig eine Sommerschule an, um Schülerinnen und Schüler für die Luft- und Raumfahrt zu begeistern.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Pressekontakt: Katarina Kies
Virtual Dimension Center (VDC) Fellbach
Auberlenstraße 13
70736 Fellbach
Tel.: +49 (0)711 585309-23
E-Mail: katarina.kies@vdc-fellbach.de